

Versicherungsfachmann / Versicherungsfachmann (Innendienst)

BERUFSBESCHREIBUNG

Versicherungsfachleute im Innendienst übernehmen die von den Außendienstmitarbeiter*innen ausgestellten Verträge und überprüfen, ob diese den Versicherungsbedingungen entsprechen. Bei Abschlüssen mit Unternehmen kontrollieren sie die Angaben über den Wert der versicherten Anlagen und über die erforderlichen Sicherungsvorkehrungen. Bei Verträgen mit hohen Versicherungssummen wird das Risiko durch den Abschluss von Rückversicherungen mit anderen Versicherungsgesellschaften gemindert. Sind die Überprüfungen abgeschlossen, übergeben sie die fertiggestellte Polizza der IT-Abteilung zur Erfassung und Speicherung der Daten.

Versicherungsfachleute im Innendienst arbeiten sowohl eigenständig als auch im Team mit Berufskolleginnen und -kollegen und haben Kontakt zu Mitarbeiter*innen anderer Abteilungen sowie zu Ämtern und Behörden und fallweise auch direkt zu Versicherungsnehmer*innen.

Ausbildung

Der Zugang zur Tätigkeit als Versicherungsfachmann*frau im Außendienst ist nicht einheitlich geregelt. Im Allgemeinen wird eine versicherungswirtschaftliche Ausbildung als Versicherungskaufmann / Versicherungskauffrau (Lehrberuf) oder eine wirtschaftlich-kaufmännische Ausbildung vorausgesetzt (z. B. Abschluss einer kaufmännischen Schule wie Handelsschule oder Handelsakademie, Höheren Lehranstalt bzw. Fachschulen für wirtschaftliche Berufe). Das Versicherungsfachwissen wird durch innerbetriebliche Schulungen vermittelt.